

Exotische Schulwege

Lesen Sie den Text und klicken Sie in der Tabelle an, welche Aussage zu welcher Person passt. Achtung! Eine Aussage kann zu mehreren Personen passen. Sie dürfen 10-mal anklicken. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Für viele Kinder sind Schule und Schulweg das Normalste auf der Welt. Der Dokumentarfilm „Auf dem Weg zur Schule“ zeigt hingegen Kinder, die täglich einen abenteuerlichen Schulweg haben.

Jackson (11) lebt mit seinen Eltern und fünf Geschwistern in Kenia, in der Savanne. Sein Schulweg führt ihn an gefährlichen Elefantenherden* vorbei. Dennoch schafft er mit seiner Schwester Salome die 15 Kilometer täglich in etwa zwei Stunden. Bevor Jackson und Salome die Savanne überqueren, müssen sie von einem Felsen aus die Lage überblicken. Wenn sie eine Elefantenherde erkennen, wartet meist ein Umweg auf sie. Sie wählen dann einen Weg, auf dem sie Giraffen- und Zebraherden begegnen. Jacksons Wunsch, einmal ein Stipendium zu bekommen und später Pilot zu werden, treibt ihn an.

Zahira aus Marokko (12) träumt auch von guter Bildung. Sie möchte eines Tages Ärztin werden und weiß, dass sie dafür sehr gute Schulnoten braucht. Jeden Montagmorgen macht sie sich gemeinsam mit ihren Freundinnen auf den 22 Kilometer weiten Weg über schmale Bergpfade, für den sie vier Stunden brauchen. Zahira schleppt immer auch ein Huhn mit. So kann sie es auf dem Markt eintauschen und sich Essen für die Woche kaufen.

Carlito (11) lebt mit seiner Familie auf einer Ziegenfarm weit weg von der Schule in den Bergen Patagoniens (Argentinien). Er bewältigt seinen Schulweg täglich mit dem Pferd. Er muss oft über steile Abhänge reiten; auch die vielen Steine machen dem Pferd Schwierigkeiten. Carlito braucht für 18 Kilometer gewöhnlich anderthalb Stunden.

Samuel (13) wohnt mit seiner Mutter und den beiden jüngeren Brüdern am Golf von Bengalen in Indien. Er ist körperlich behindert und an seinen Rollstuhl gefesselt. Samuel meistert trotzdem den langen Fußweg zur Schule: Die Brüder schieben und ziehen Samuels Rollstuhl mit großen Kraftanstrengungen. Vier Kilometer legen die drei Brüder in zwei Stunden hin. Nicht selten gehen dabei auch Einzelteile des brüchigen Gefährtes kaputt. Doch letztlich kommen sie immer pünktlich in der Schule an. Im Unterricht punkten die drei Brüder mit sehr guten Leistungen. Sie träumen davon, eines Tages Kindern helfen zu können, die sich in ihrer Lage befinden. Samuel will deshalb auch Arzt werden.

Quelle: <https://www.geo.de/geolino/filmtipps/11407-bstr-kinotipp-auf-dem-weg-zur-schule>

***Herde** = mehrere zusammengehörende Tiere gleicher Art

by Judit

Er / sie...	Jackson	Zahira	Carlito	Samuel
möchte Pilot von Beruf werden.	X (0)			
hat den längsten Schulweg.				
schafft den Schulweg auf eigenen Füßen.				
will Arzt /Ärztin werden.				
ist krank und kann nicht laufen.				
sieht unterwegs viele wilde Tiere.				
macht den Weg zur Schule nicht jeden Tag.				
braucht Hilfe von anderen auf dem Weg zur Schule.				
kann den Schulweg am schnellsten von den vier Kindern schaffen.				